McNally erzählt die kleinen Geschichten, die grosse Bilder ausmachen

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Fotointern : digital imaging**

Band (Jahr): **15 (2008)**

Heft 19

PDF erstellt am: **28.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-979624

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

das besondere buch **McNally erzählt die kleinen Geschichten, die grosse Bilder ausmachen**

Zur richtigen Zeit am richtigen Ort sein – und dann auch noch die Kamera und Bildidee zu haben: Die Krux eines jeden Fotografen. Joe McNally erklärt anhand von 170 eigenen, sehenswerten Aufnahmen, was es heisst, den entscheidenden Moment zu erwischen.

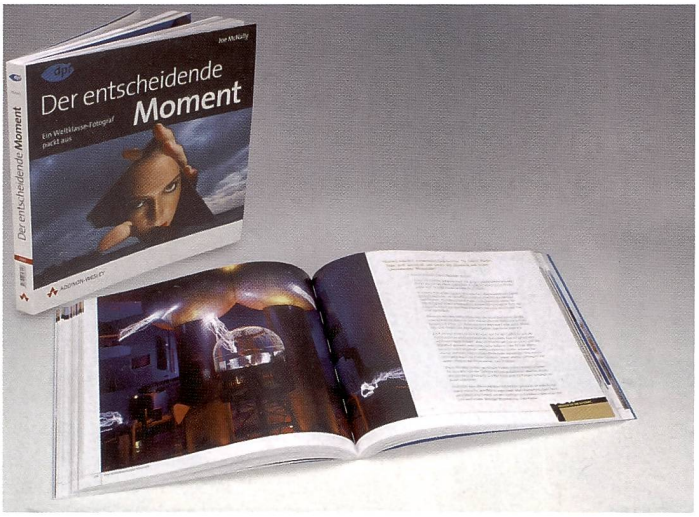
Wie wichtig es ist, dass man im entscheidenden Moment angemessen handelt, ist Ihnen aus eigener Erfahrung sicherlich bewusst. Für die Fotografie, welche Momentaufnahmen festhält, ist es umso wichtiger den entscheidenden Moment geschickt zu nutzen.

Joe McNally ein US-amerikanischer Fotograf und Buchautor widmet dem Leser 170 seiner entscheidenden Fotomomente. In persönlichen Erzählungen beschreibt er jeweils auf einer Doppelseite wie er packende Bilder erschafft, welche unter anderem im National Geographic, Sports Illustrated und der Time publiziert werden.

McNally möchte mit seiner Lektüre andere kreative Fotografinnen und Fotografen inspirieren und Anregungen für das Belichten auf höchstem Niveau erzeugen.

Die wertvollen Ratschläge und Hinweise für bestimmte Lichtsituationen oder der Umgang mit Fotografierten sind auf dem üblichen ansprechenden Niveau wie bei anderen Fotografen. «Licht kann sprechen wie eine richtige Sprache. Damit machen Sie jemanden zum Engel oder auch zum Teufel.»

McNally weiss wie man Licht gezielt einsetzt um die gewünschte Bildaussage sinnvoll in die Gesamtkomposition einzubinden. Auf die besondere kreative Kraft des Lichts bauen viele seiner faszinierenden Bilder auf. Unzählige seiner Beispiele widmen sich daher gerade diesem Thema. Das Besondere an diesem Buch sind aber gerade die Geschichten, welche den Entstehungsweg des entscheidenden Momentes erkennen lassen. In manchen Kapiteln ist das Buch nicht nur persönlich, sondern geradezu autobiografisch. Auf sehr spannende, manchmal geradezu süffisante Art unterhält McNally seine Leser, so dass man sich beim Lesen rasch in den mitreissenden Kurzgeschichten verliert und vergisst, dass es sich ja eigentlich um eine Art Fachlehrbuch handelt. Er beweist damit, dass Fachbücher nicht staubtrocken sein müssen.



Ein Fachbuch ohne angestaubte Theorie: «Der entscheidende Moment» wartet mit vielen spannenden Bildideen auf.

Die Seiten in «Der entscheidende Moment» sind verschiedenen Kapiteln zugeordnet («Mit Leidenschaft fotografieren», «Immer in die Kamera schauen», «Die Logik des Lichts», «Irgendetwas reflektiert immer» und viele Tipps) aber eigentlich immer gleich aufgebaut: Auf der einen Seite eine Fotografie von Joe McNally, auf der anderen Seite seine Notizen dazu. Diese Notizen sind manchmal genaue Angaben, wie das Bild entstand – und wie man es allenfalls nachstellen könnte –, manchmal aber auch nur allgemeine Betrachtungen zu einer bestimmten Bildsituation.

Der klassische Aufbau im Buch von Joe McNally: Auf der einen Seite sein Bild, auf der anderen seine Erläuterungen und Erlebnisse dazu.

Der ehemalige Fotograf des «Life Magazine» kann aus einem reichen Fundus an ungewöhnlichen Motiven schöpfen. Vor seine Linse traten viele Stars. So etwa auch Michelle Yeoh, Schauspielerin und Bond-Girl: «Warum fliegen wir sie nicht im Hubschrauber über die Hollywood-Buchstaben? Während sie am Seil hängt? Eine Aufnahme, die alles aussagt: 'Stuntschauspielerin, Hollywood'. Ihre Leute sagten Nein, sie sagte Ja», notiert McNally zu diesem Shooting im Buch. Für die Aufnahme musste er sich nun selbst an den Hubschrauber hängen, denn er wollte nah bei der Schauspielerin sein. So konnte er eine Weitwinkelaufnahme machen, um den Schwung und die Schärfe der Hollywood-Schrift zu erhalten.

Die Geschichten aus dem Fotografenleben von Joe McNally sind spannend zu lesen. Er öffnet dabei nicht nur seine berufliche Schatzkiste, sondern in manchen Fotos und Kommentaren sein Herz als Privatmensch. Zu einem Porträt seiner zwei Töchter schreibt er etwa: «Hin und wieder werde ich gefragt, wie man das Leben als Fotograf mit dem richtigen Leben in Einklang bringt. Als Antwort beschreibe ich gerne meine drei Rollen als Ehemann, Vater und Fotograf als drei Leute, die gleichzeitig ertrinken.» Sein Stil ist möglicherweise nicht jedermanns Sache, man hat aber immer das Gefühl, dass man auch bei seinen kleinen Alltagsgeschichten etwas für sein Handwerk dazu lernen kann. Ein interessanter Einblick mit einnehmenden Bildern.

www.fotobuchshop.ch, CHF 67.–.